

This is really a european event

Feierliche Eröffnung des Europäischen Hauses Pappenheim mit zahlreichen Ehrengästen

Pappenheim (ka) „Auch eine Kleinstadt muss Europa mitbauen können“, begann Bürgermeister Uwe Sinn seine Ansprache zur Eröffnung des Europäischen Hauses in Pappenheim und begrüßte im Anschluss die vielen Ehrengäste. Gekommen waren der Bayerische Innenminister Joachim Herrmann, EU-Abgeordnete Kerstin Westphal und ihren Kollegen Martin Kastler, Bundestagsabgeordneter Josef Göppel, sowie die beiden Landtagsabgeordneten Christa Naaß und Jürgen Ströbel. Landrat Gerhard Wägeman und von der Regierung von Mittelfranken Dr. Thomas Bauer und sein Stellvertreter Alexander Küss-

wetter. Des weiteren hieß das Stadtoberhaupt die gräfliche Familie, viele Bürgermeisterkollegen, Vertreter aus Kommunalpolitik, Banken und Verbänden, Bildungsrichtungen sowie die am Bau beteiligten Firmen willkommen. Es war eine stimmungsvolle und ganzvolle Eröffnungsfeier mit europäischem Flair, dank des charmanten Moderatorenteam Bea Klüsener und EHP Leiter Professor Dr. Joachim Grzega. Englischsprachig führten die beiden humorvoll durch das Programm, überraschten mit Gesangseinlagen und Steppentanz. „Wir müssen Europa leben“, forderte Innenminister Joachim Herrmann, habe



Führten charmant und mit vielen Überraschungen gespickt durch das Programm, EHP-Leiter Grzega und Bea Klüsener.

man mit dem EHP eine Zukunftswerkstatt geschaffen und zeige deutlich, wie wichtig die Auszeichnung des Landkreises

als Bildungsregion Bayern sei. EU-Abgeordnete Kerstin Westphal zeigte sich sicher „Europa lebt von Ideen, sicher werden hier in Pappenheim viele Ideen geboren werden“.

Die Schüler der Grundschule Pappenheim-Solnhofen hatten unter der Leitung von Christa Seuberth Liedstücke zur Eröffnung einstudiert. Für weitere musikalische Untermauerung sorgte die Stadtkapelle Pappenheim mit ihrem neuen Leiter Klaus Bucka mit der Hymne der Eurovision und der Europahymne. Zur Schlüsselübergabe hatte Architekt Clemens Froch drei Schlüssel mitgebracht. Einen übergab er Bürgermeister Uwe Sinn, einen weiteren an EHP-Leiter Professor Dr. Grzega und den dritten behielt der Architekt selbst, um die vielen baulichen Kleinigkeiten noch erledigen zu können. Im Anschluss besichtigten die Ehrengäste bei einem Rundgang das Europäische Haus, in welchem auch die Tourist-Information ihren neuen Platz gefunden hat.

Informationen zum Kursprogramm finden Sie unter: ehp.pappenheim.de



Innenminister Joachim Herrmann (rechts) forderte „Wir müssen Europa leben“. Im Bild oben mit Landtagsabgeordneter Christa Naaß und Europaparlamentarierin Kerstin Westphal (Z.v.l.). Pappenheim zeigt eindrucksvoll wie Europa gelebt wird. So waren zur Eröffnung des EHP insgesamt sechs Nationen vertreten (Deutschland, Frankreich, Ungarn, Finnland, Rumänien und Polen), nicht nur um gemeinsam zu feiern, sondern auch um an einem speziell erstellten kleinen Programm zum Wissensaustausch und zur Forschung teilzunehmen. Fotos: Kaufmann



„Gesundheitsmarkt“ am 14. Oktober 2012 in Gunzenhausen



Das Thema Gesundheit steht im Mittelpunkt beim „Gesundheitsmarkt 2012“. Heuer findet der „Markt der gesunden Angebote“ am Sonntag, den 14.10.2012 von 10 - 17 Uhr in der Stadthalle Gunzenhausen statt.

„Jeder hat es in der Hand etwas für seine Gesundheit zu tun!“

Mit der Botschaft „Jeder hat es in der Hand etwas für seine Gesundheit zu tun“, werden die vielfältigen Möglichkeiten der Gesundheitsförderung und Gesunderhaltung im Landkreis vorgestellt.

Rund 50 Einrichtungen, Verbände, Selbsthilfegruppen und Behörden präsentieren sich mit ihren Beiträgen. An 46 Infoständen, in Ausstellungen und bei 16 Vorträgen können sich die Bürger rund um das Thema Gesundheit und gesunde Lebensweise informieren und sich in persönlichen Beratungsgesprächen wertvolle Tipps für ihre individuellen Bedürfnisse holen. Ob Sehtest, Hörtest oder Blutdruckmessung, mit zahlreichen Tests kann man seine aktuellen gesundheitsbezogenen Werte bestimmen lassen. Aktionsangebote laden dazu ein, Neues auszuprobieren und Spaß am aktiven gesunden Lebensstil und am bewussten Umgang mit

dem eigenen Körper zu entdecken.

Die Themenvielfalt reicht von der Alzheimererkrankung über Behinderung, Ernährung,

Selbsthilfegruppen, Sportangebote (z.B. des TV Gunzenhausen) bis hin zur Zahngesundheit.

Besuchen - Informieren -

Mitmachen - Erleben

Der „Gesundheitsmarkt“, mit seinem vielfältigen Angebot bietet damit jedem die Möglichkeit,

Angebote der Gesundheitsförderung in attraktiver Form und ohne Hemmschwellen unter dem Motto „Besuchen - Informieren - Mitmachen - Erleben“

kennen zu lernen. Der Eintritt zur Veranstaltung in der Stadthalle in Gunzenhausen am kommenden Sonntag ist kostenlos.

Gesundheitsmarkt - Programm
 Organisation: Landratsamt Weißenburg – Gunzenhausen
 Sachgebiet Gesundheitsförderung – Herr Kamleiter, Tel. 09141/ 902-411

Sonntag, 14.10.2012
 10.00 - 17.00 Uhr
 Stadthalle Gunzenhausen

Vorträge Raum 1:
 Mitmachprogramm:
 14:00 - 14:30 Uhr: EISA-Gruppe (Erfolgreiche integrative Sportschule im BRSV) für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre, mit und ohne Handicap
 14:30 - 15:00 Uhr: Lungensport- Rehasport für Atemwegs-, Bronchial- und Lungenerkrankungen
 15:00 - 15:30 Uhr: Wirbelsäulengymnastik – Rehasport bei orthopädischen Beschwerden und Erkrankungen
 15:30 - 16:00 Uhr: Entspannung, z.B. beim Rehasport für Herz- und Kreislauferkrankungen:
 Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson

Vorträge Raum 2:
 11:00 Uhr: „Neue Medikamente in der MS- Therapie“
 Herr Chefarzt Dr. Roland Gerlach, Neurologie am Klinikum Ansbach (Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft DMSG)
 12:15 Uhr: „Burnout-Brennen ohne Auszubrennen“
 Frau Gerlinde Altscher, Gesundheitsmanagerin (BA) DVG Deutscher Verein für Gesundheitspflege
 13:00 Uhr: „Was kränkt macht krank- vergeben lernen macht frei und gesund“
 Frau Ulrike Blaschke-Steinköhl, Gesundheitsberaterin DVG Deutscher Verein für Gesundheitspflege
 14:00 Uhr: „Vorstellung der Frauenselbsthilfe nach Krebs“
 Frau Karin Lesch, Landesvorsitzende der Frauenselbsthilfe nach Krebs
 14:30 Uhr: „Die Kraft der Gedanken“
 Frau Manuela Csikor, Kneippvereine Gunzenhausen

Vorträge Raum 3:
 15:30 Uhr: „Vorstellung der verschiedenen Aus- und Weiterbildungen“ Frau Eidam / Herr Butz Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehelfer
 10:30 Uhr: „Behandlung in der Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik“
 Herr Dr. Gregor Plaskacewicz- Hoffmann, Tagesklinik Weißenburg
 11:30 Uhr: „Angina pectoris und Herzinfarkt- Moderne Diagnostik und Therapie“
 Herr Chefarzt Dr. Heiko Priemeier, Kreis Klinik Gunzenhausen
 12:30 Uhr: „Aktuelle therapeutische Möglichkeiten bei Schlaganfall“
 Chefarzt Dr. Heiko Priemeier, Kreis Klinik Gunzenhausen (Beratungsstelle für Menschen mit Schädel-Hirn-Verletzung)
 13:45 Uhr: „Vorstellung der pflegerisch-therapeutischen Schlaganfallbehandlung“
 Frau Dorothee Lange Gesundheits- und Krankenpflegerin Kreis Klinik Gunzenhausen
 14:45 Uhr: „Behandlungsmöglichkeiten bei degenerativen Schulterveränderungen“
 Herr Oberarzt Dr. Alexander Maurer Kreis Klinik Gunzenhausen
 15:45 Uhr: „Therapiemöglichkeiten bei Kniegelenksarthrose“
 Herr Oberarzt Dr. Peter Kuhn Kreis Klinik Gunzenhausen

Gesundheitsmarkt

Sonntag, 14.10.2012
10.00 - 17.00 Uhr
Stadthalle
Gunzenhausen
Eintritt frei !

Organisation: Landratsamt Weißenburg – Gunzenhausen, SG Gesundheitsförderung

Besuchen - Informieren -
 Mitmachen - Erleben
 - Ihrer Gesundheit zuliebe!

Regens Wagner Absberg
 Marktplatz 1, 91720 Absberg
 Tel.: 09175 909-0
 Fax: 09175 909-1102
 E-Mail: rw-absberg@regens-wagner.de

Wohnheim
 für Menschen mit Behinderung, für Menschen mit Schädel-Hirn-Trauma und für Menschen mit Prader-Willi-Syndrom

- Außenwohngruppen
- Wohnpflege
- Kurzzeitpflege
- Förderstätte
- Seniorenbetreuung

Absberger Werkstätten
 Gemeinnützige Werkstätte anerkannt nach § 57 SGBwG

Arbeitsbereiche:

- Metallbearbeitung u. -montage
- Elektromontage
- Tampondruck
- Spielzeugmontage
- Sortier- u. Verpackungsarbeiten
- Landschaftspflege
- Wäscherei

Landwirtschaft
 auf biologisch-ökologischer Basis

- Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung
- Hofladen, Bauernhofmuseum

Regens Wagner Offene Hilfen
 Luitpoldstr. 7, Gunzenhausen
 Tel.: 09831 6194-5001

Kontakt- u. Beratungsstelle Ambulant betreutes Wohnen